

### Aufnahmevoraussetzungen

- Hauptschulabschluss oder der Abschluss des Berufseinstiegsjahres
- Versetzung in die Klasse 10 der Werkrealschule und der Realschule
- Versetzung in die Klasse 9 des Gymnasiums (G8)
- Abgangszeugnis nach dem Besuch der Klasse 9 der Realschule mit einem Notendurchschnitt von 4,0 in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, wobei höchstens in einem dieser Fächer die Note mangelhaft erteilt sein darf
- Abgangszeugnis nach dem Besuch der Klasse 8 des Gymnasiums (G8), mit einem Notendurchschnitt von 4,0 in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, wobei höchstens in einem dieser Fächer die Note mangelhaft erteilt sein darf.
- Das Versetzungszeugnis in die Klasse 9 der Werkreal- oder Hauptschule, wo jeweils in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik die Note 3,0 erreicht sein muss.

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt bis zum 1. März über das Sekretariat der Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch.

### Anmeldeunterlagen

- Anmeldeformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- Passbild
- Kopie Halbjahreszeugnis/Jahreszeugnis
- Bewerbungsanschreiben

Zur Anmeldung genügt zunächst das letzte Halbjahreszeugnis. Für die endgültige Aufnahme muss eine beglaubigte Kopie des letzten maßgebenden Abschluss- bzw. Jahreszeugnisses nachgereicht werden.

Über das Sekretariat oder unsere Homepage erhalten Sie das für die Anmeldung auszufüllende Anmeldeformular.



**GESCHWISTER  
SCHOLL  
SCHULE** leutkirch

Gewerbe  
Hauswirtschaft  
Landwirtschaft  
Pflege  
Soziales  
Technik



**GESCHWISTER  
SCHOLL  
SCHULE** leutkirch

Geschwister-Scholl-Schule  
Leutkirch

Öschweg 5  
88299 Leutkirch

Fon 07561 9811-300  
Fax 07561 9811-318

info@gss-leutkirch.de  
www.gss-leutkirch.de

**Landkreis  
Ravensburg**

### Zweijährige Berufsfachschule

- Elektrotechnik (2BFE)
- Gesundheit und Pflege (2BFP)
- Hauswirtschaft und Ernährung (2BFH)
- Metalltechnik (2BFM)

## Studentenafel

### 1.1 Berufsfachliche Kompetenz

	Stunden
Elektrotechnik	4
Pflege (Gesundheitslehre / Biologie / Pflege)	6
Hauswirtschaft (Ernährungslehre mit Chemie)	5
Metalltechnik	4

### 1.2 Berufspraktische Kompetenz

Elektrotechnik	9
Pflege	5
Hauswirtschaft	6
Metalltechnik	9

### 2. Allgemeinbildende Fächer

Deutsch
Englisch
Geschichte mit Gemeinschaftskunde
Religion oder Ethik
Mathematik
Physik
Chemie
Biologie
Wirtschaftskunde
Sport

### 3. Wahlpflichtfächer

Offene Lernzeit im BFPE (Elektro- und Metalltechnik)
Betriebspraktikum
Stützunterricht in Deutsch, Englisch, Mathematik
Ergänzungsunterricht in Chemie, Biologie, Physik

## 2BFE/M

Die zweijährigen Berufsfachschulen werden im gewerblichen Teil (Elektro-/Metalltechnik) derzeit als Modellversuch BFPE geführt. Dieser beinhaltet moderne und zieldifferente Unterrichtsformen, es kann beispielsweise bereits nach dem ersten Jahr der BEJ-Abschluss oder nach dem zweiten Jahr der mittlere Bildungsabschluss erworben werden. Die individuelle Förderung findet im Rahmen des Ganztagesunterrichts statt.

## Abschlussprüfung

- Die landeseinheitliche schriftliche Prüfung findet in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und berufsfachlicher Kompetenz statt.
- Die praktische Prüfung findet im jeweiligen Schwerpunkt der berufspraktischen Kompetenz statt.
- Jede Schülerin/jeder Schüler wird in mindestens einem Fach mündlich geprüft.

## Ziele der Ausbildung

Durch Bestehen der landeseinheitlichen Abschlussprüfung in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, berufsfachliche und berufspraktische Kompetenz erwerben die Schülerinnen und Schüler den mittleren Bildungsabschluss (Fachschulreife).

## Berufliche und schulische Perspektiven

Auf Grund der praktischen Ausbildung in der zweijährigen Berufsfachschule haben unsere Schülerinnen und Schüler für alle Berufe besonders gute Voraussetzungen erworben. Einige Betriebe wünschen die Fachschulreife nachdrücklich.

Mit dem Besuch der 2-jährigen Berufsfachschule ist die Berufsschulpflicht erfüllt.

- Zugang zu allen Berufen, die einen mittleren Bildungsabschluss erfordern  
- Möglichkeit einer Lehrzeitverkürzung
- Zugang zu den ein- und zweijährigen Berufskollegs (1BKFH; 2BKSP)
- Übergang zu einem beruflichen Gymnasium (z.B. SG, TG)

## Elektrotechnik

Systematische Grundausbildung für elektrotechnische Berufe. Die Schülerinnen und Schüler erhalten neben einer erweiterten Allgemeinbildung auch technisches Wissen und berufspraktische Grundfertigkeiten:

- Technologie
- Schaltungstechnik und Funktionsanalyse
- Computertechnik
- Technologiepraktikum

## Hauswirtschaft und Ernährung

Systematische Grundausbildung für hauswirtschaftliche Berufe. Die Schülerinnen und Schüler erhalten neben einer erweiterten Allgemeinbildung auch theoretisches Wissen und berufspraktische Grundfertigkeiten:

- Ernährungslehre mit Chemie
- Erziehungslehre und Kommunikation
- Haushaltstechnologie
- Wirtschaftslehre/Verbraucherbewusstsein
- Nahrungszubereitung/Reinigung
- Textilarbeit/Werken
- Juniorfirma

## Gesundheit und Pflege

Systematische Grundausbildung für pflegerische Berufe. Die Schülerinnen und Schüler erhalten neben einer erweiterten Allgemeinbildung auch theoretisches Wissen und berufspraktische Grundfertigkeiten:

- Grundlagen der Pflege
- Biologie und Gesundheitslehre
- Ernährung / Diätetik / Wirtschaftskunde
- Pflegeübungen
- Labortechnik/Textverarbeitung
- Nahrungszubereitung

## Metalltechnik

Systematische Grundausbildung für metalltechnische Berufe. Die Schülerinnen und Schüler erhalten neben einer erweiterten Allgemeinbildung auch technisches Wissen und berufspraktische Grundfertigkeiten:

- Technologie
- Arbeitsplanung
- Computertechnik
- Technologiepraktikum